



Für Feuerwehren in
Mecklenburg-
Vorpommern sind alle
Seminare offen.

Seminarkatalog 2021





Seminarangebote

Das Ehrenamt „Feuerwehr“ steht auch für Kommunikations- und Konfliktberatung im Generationswandel bis hin zum ländlichen Raum.

Demokratische Beratung und Training bei Konflikten ist ein wesentlicher Baustein.

Unsere Projektangebote unterstützen diese Bereiche in der Feuerwehr in unserem Land Mecklenburg-Vorpommern.

Das Seminarangebot setzt auf das Konzept Beratungsmanagement:

Berater * Multiplikator * Vermittler

Trainer * Mutmacher

Wir bieten euch diverse Seminare in Präsenz- und Onlineschulungen an.

Die Anmeldeverfahren setzen eine Einladung voraus.

Weitere Informationen unter:

www.funkstoff-mv.de • www.facebook.com/funkstoff.mv

Gerne stehen wir telefonisch unter 03 85 / 30 31 80 1 zur Verfügung.

Projektleiterin: Manuela Otte

Projektmitarbeiter: Tino Greßmann

Beratungsmanagement



Inhaltsverzeichnis

FS 0: Besonders geeignet für Jugendfeuerwehren

0 / 1: „Demokratie in der Feuerwehr“ - Herausforderungen mit und unter Jugendgruppen	4
0 / 2: „Umgang mit digitaler Gewalt“ - Herausforderungen mit und unter Jugendgruppen	5

FS I: Besonders geeignet für Jugendwarte*innen und Betreuer*innen der Jugendfeuerwehren

I / 1: Grenzachtung in der Kinder- und Jugendarbeit im Kontext von Kindeswohlgefährdung und Sexueller Gewalt	6
I / 2: Mobbing: hinsehen, handeln, vorbeugen	7
I / 3: Hetze im Netz – Umgang mit digitaler Gewalt	8

FS II: Diese Seminare sind für Kameraden*innen in Führungspositionen in der Feuerwehr

II / 1: Konfliktmanagement & konstruktiver Umgang mit Mobbing	9
II / 2: Konstruktives Miteinander im Ehrenamt Führungskompetenz im Kontext der Generation Bommer, X, Y und Z	10
II / 3: Von der Kraft der Kooperation - oder wie man Einsatz-Hierarchien konstruktiv integriert	11
II / 4: Gelebte Demokratie - Miteinander & füreinander in der Feuerwehr engagieren	12
II / 5: Agile Prinzipien und kollegiale Führungsstrukturen im Ehrenamt	13

FS III: Diese Seminare sind für Kameraden*innen in Führungspositionen in der Feuerwehr

III / 1: Modul I „Wenn´s brennt-Faire Konfliktlösungen bei der Feuerwehr“	14
III / 2: Modul II „Wenn´s brennt-Faire Konfliktlösungen bei der Feuerwehr“ Aufbau- und Folgeseminar	15

FS IV: Diese Seminare sind Qualifikationen für Fairnessberater*innen für alle Kameraden*innen der Feuerwehren in Mecklenburg-Vorpommern

IV / 1: Modul I „Ich bin und bleibe fair“ - Kommunikations- und Beratungsgrundlagen	16
IV / 2: Modul II „Ich bin und bleibe fair“ - Beratung strukturiert gestalten	17
IV / 3: Modul III „Ich bin und bleibe fair“ - Lösungsorientierte Konfliktlösungen	18
IV / 4: Modul IV „Ich bin und bleibe fair“ - Interkulturelles & demokratisches Selbstverständnis in der Beratung	19



Seminar:

„Demokratie in der Feuerwehr“

Herausforderungen mit und unter Jugendgruppen

Demokratie in der Feuerwehr – was ist das eigentlich?

In dem Seminar werden demokratische Grundwerte und ihre Rolle in der Jugendfeuerwehr für Kameraden und Kameradinnen der Jugendfeuerwehr vermittelt.

Seminarinhalte:

- Zusammen in einer Demokratie leben – wie geht das.
- Welche Rolle spielt das im Alltag der Jugendfeuerwehr?
- Heißt Meinungsfreiheit, dass man alles sagen kann, was man will?
- Was ist wenn jemand eine andere Meinung hat.

„Manchmal ist es schwierig,

... Ideen für die Lösung eines Problems zu finden.

... die richtigen Worte zu finden, um die eigenen Gedanken zu erklären.

... eigene Gedanken, Ideen und Wünsche anderen nur mit Sprache zu vermitteln.“

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Umgang mit digitaler Gewalt“

Herausforderungen mit und unter Jugendgruppen

Ob soziale Netzwerke oder Chatgruppen: andere Menschen im digitalen Raum zu begegnen kann unser Leben sehr bereichern. Dabei gibt es auch Herausforderungen. Bestehende Gewaltdynamiken in der Gesellschaft setzen sich Online fort. Verletzende Kommentare oder Bilder zu sehen ist für einige alltäglich.

Welche Herausforderungen mit und unter Jugendgruppen gibt es, um mit verschiedenen Formen von digitaler Gewalt, insbesondere Hate Speech, umzugehen?

Seminarinhalte:

- Aktiv gegen Cybermobbing
- *Hate Speech*: Dynamiken erkennen
- Strategien der Gegenrede zu *Hate Speech*
- Konflikten in Chatgruppen konstruktiv begegnen
- Umgang mit digitaler sexualisierter Gewalt
- Übungen / Methoden zum Erkennen und Umgang mit digitaler Hetze

„Manchmal ist es schwierig,

... Ideen für die Lösung eines Problems zu finden.

... die richtigen Worte zu finden, um die eigenen Gedanken zu erklären.

... eigene Gedanken, Ideen und Wünsche anderen nur mit Sprache zu vermitteln.“

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Grenzachtung in der Kinder- und Jugendarbeit im Kontext von
Kindeswohlgefährdung und sexueller Gewalt“

Seminarinhalte:

- „Dimensionen der Kindeswohlgefährdung“
- Gewalt und sexualisierte Gewalt
- „Anzeigen oder nicht?“ (Verfahrenswege bei Verdachtsmomenten)
- Beziehung zwischen Erziehungsstilen und der Genese von (sexueller) Gewalt
- Erkennen von und Umgang mit Kindeswohlgefährdung im Alltag
- Standardisierte Wege des Umgangs mit Kindeswohlgefährdung
- Strukturelle Prävention innerhalb der Organisation „Freiwillige Feuerwehr“
- Exkurs: Cybermobbing / Cybergrooming

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Mobbing: hinsehen, handeln, vorbeugen“
(eintägig)

Kommunikative Fähigkeiten und der konstruktive Umgang mit Konflikten gewinnen auch für die ehrenamtliche Arbeit in den Feuerwehren immer mehr an Bedeutung. Im Kontext der stetigen Zunahme von Mobbing und Cybermobbing stellt sich hier zudem die Aufgabe eines angemessenen Umgangs mit dem Phänomen, das im Übrigen neben Kinder und Jugendlichen natürlich auch Erwachsene betrifft.

Dieses Seminar legt den Schwerpunkt auf den Bereich Kinder- und Jugendliche und richtet sich an Kameradinnen und Kameraden aus der Kinder- und Jugendarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr.

Seminarinhalte:

- Mobbing-Was ist das?
- Häufigkeit- oder: Gibt`s das bei uns etwa auch?
- Arten von Mobbing (direktes, indirektes Mobbing, Cybermobbing, Happy Slapping, u.a.)
- Mögliche Folgen für die Opfer und für die Gruppe
- Mobbing als systemisches Geschehen verstehen (Phasen / Ursachen)
- Anzeichen für Mobbing oder: „Wie erkenne ich das?“
- Was kann ich tun? Wege der Intervention:
Grundlagen der lösungsorientierten und eindeutigen Kommunikation & konstruktive Konfliktlösungsstrategien
Mobbing-spezifische Intervention (Trainer für Gemobbte und Mobber, Verantwortung statt Schuldzuweisung)
- Prävention:
Klarheit und Konsequenz beim Umgang mit Mobbing / Gruppenvereinbarungen & Regeln bei der Feuerwehr bezüglich Fairness und Miteinander
- Übungen / Methoden zur Stärkung von Respekt und Grenzachtung

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Hetze im Netz: Umgang mit digitaler Gewalt“

Herausforderungen und Strategien

Ob soziale Netzwerke oder Chatgruppen: andere Menschen im digitalen Raum zu begegnen kann unser Leben sehr bereichern. Dabei gibt es auch Herausforderungen. Bestehende Gewaltdynamiken in der Gesellschaft setzen sich Online fort. Verletzende Kommentare oder Bilder zu sehen ist für einige alltäglich.

Welche Strategien gibt es, um mit verschiedenen Formen von digitaler Gewalt, insbesondere Hate Speech, umzugehen?

Seminarinhalte:

- Aktiv gegen Cybermobbing
- Hate Speech: Dynamiken erkennen
- Strategien der Gegenrede zu Hate Speech
- Konflikten in Chatgruppen konstruktiv begegnen
- Umgang mit digitaler sexualisierter Gewalt
- Übungen / Methoden zum erkennen und Umgang mit digitaler Hetze

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Konfliktmanagement & konstruktiver Umgang mit Mobbing“

(eintägig)

Kommunikative Fähigkeiten und der konstruktive Umgang mit Konflikten gewinnen auch für die ehrenamtliche Arbeit in den Feuerwehren immer mehr an Bedeutung. Im Kontext der stetigen Zunahme von Mobbing und Cybermobbing-auch unter Erwachsenen-stellt sich hier die Aufgabe eines angemessenen Umgangs mit dem Phänomen aus Führungssicht. Konflikte und den Übergang hin zu Mobbing als Geschehensprozess zu verstehen und als Führungskraft konstruktiv und effektiv in diesem Bereich agieren sind die zentralen Themen dieses Führungskräfte trainings

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte im Bereich der aktiven Wehr.

Seminarinhalte:

- Mobbing-Was ist das?
- Häufigkeit- oder: Gibt`s das bei uns etwa auch?
- Arten von Mobbing (direktes, indirektes Mobbing, Cybermobbing, „Bossing“, „Staffing“)
- Mögliche Folgen für die Opfer und für das Team
- Mobbing als systemisches Geschehen verstehen (Phasen / Ursachen)
- Anzeichen für Mobbing oder: „Wie erkenne ich das?“
- Was kann ich tun? Wege der Intervention:
Grundlagen der lösungsorientierten und eindeutigen Kommunikation & *konstruktive* Konfliktlösungsstrategien
Mobbing-spezifische Intervention für Führungskräfte
- Prävention:
Klarheit und Konsequenz beim Umgang mit Mobbing / (Dienst-) Vereinbarungen & Regeln bei der Feuerwehr bezüglich Fairness & Miteinander
- Übungen zur Gesprächsführung (Rollenspiele)

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Konstruktives Miteinander im Ehrenamt“

-Führungskompetenz im Kontext der Generation Boomer, X, Y und Z

Seminarinhalte:

- Generation Boomer, X, Y und Z: Werte, Wünsche, Verhalten, Lebensrealitäten
- Welche Erziehungswege „prägen“ die Generationen (Erziehungsstile)
- „Die Generationen optimal abholen“: unterschiedliche Motivationen für ein ehrenamtliches Engagement erkennen und integrieren
- „Vom vielfältigen & einsatzfähigen Team“: lateral-kollegiale Führungswege im Ehrenamt
- „Bedürfnisse statt Positionen“ (intergenerative Konfliktlösungen)
- Ein Blick in die Zukunft: „Generation Alpha“ steht bereits am Start

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Von der Kraft der Kooperation“

-oder wie man Einsatz-Hierarchien konstruktiv integriert

Teamentwicklung im Ehrenamt spielt eine entscheidende Rolle beim Erhalt und der Förderung der Motivation aller Beteiligten. Tatsächlich kollegial kooperierende Teams sind hierbei nicht nur ein Garant für ein respektvolles Miteinander, sondern können auch weitaus besser ihre unverzichtbaren Einsatzhierarchien planen und strukturieren. Insofern gilt es die „Kraft der Kooperation“ methodisch fundiert zu pflegen, immer wieder hervorzubringen und nachhaltig in der Wehr zu ankern. In dieser Weise arbeitende Teams sind zudem sehr attraktiv für die nachwachsende Generation.

Seminarinhalte:

- Wann ist ein Team ein Team?
- Zusammenarbeit und Synergie- vom Integrieren aller Beteiligter
- Wo steht das Team? (Teamdiagnose/Teamphasen)
- Welche Rollenaufteilung herrscht im Team? (Teamrollen)
- Wie kann das Team mehr zusammenfinden? (Grundlagen zu Kommunikation und Konflikt)
- Integration von Einwänden: vom Konsens zum Konsent

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Gelebte Demokratie“

Demokratie bietet die Möglichkeit unsere Gesellschaft und das Zusammenleben aktiv mitzugestalten. Mit einer großen Diversität an Meinungen kann das Durchaus eine Herausforderung sein. Die demokratischen Grundwerte der Feuerwehr bieten jedoch die Chance Konflikte konstruktiv zu begegnen.

Seminarinhalte:

- Wie kann aktiv gelebte Demokratie den Zusammenhalt in der Gemeinschaft und in Gruppen stärken?
- Demokratie im Alltag: Möglichkeiten der aktiven Beteiligung an Entscheidungen
- Gemeinschaft gemeinsam gestalten: demokratische Werte und Gesprächskultur
- Konflikte konstruktiv begegnen, Zusammenhalt stärken
- Umgang mit Demokratiefeindlichkeit und Diskriminierung

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Agile Prinzipien und kollegiale Führungsstrukturen im Ehrenamt“

In Workshops mit Methoden von LEGO® Serious Play® erarbeiten die Workshop-Teilnehmer zum Beispiel neue Geschäftsstrategien, sie entwickeln oder optimieren die Zusammenarbeit im Team, oder sie analysieren Krisensituationen und erarbeiten hierfür Lösungskonzepte. Die Moderation der Workshops erfolgt durch ausgebildete Moderatoren in Methoden von LEGO® Serious Play®, die den LEGO® Serious Play® Prozess so steuern sollen, dass die Ziele des Workshops durch die Teilnehmer selbst erreicht werden. Die von Lego für diese Workshops speziell zusammengestellten LEGO® Serious Play® Kästen enthalten eine umfangreiche Auswahl von Legosteinen, mit deren Hilfe die Workshop-Teilnehmer Modelle und Metaphern ihrer Sicht auf die unterschiedlichsten Aspekte ihrer Geschäftswelt entwickeln und den anderen Teilnehmern kommunizieren.

Seminarinhalte:

- **Vom Führungsverständnis in agilen Organisationen**
Menschen konstituieren Prozesse, *Interaktionen* bestimmen den Erfolg; *Kooperation* ist das zentrale Moment, *Veränderungen* geschehen sowieso und „Scheitern“ ist ein Teil des Erfolges
- **Maximale Selbstorganisation von Projekten als Führungsziel**
Beteiligung und Integration von individueller *Kreativität bei der Projektentwicklung* (Project-Canvas)
- **Entscheidungsfindung in agilen Organisationen:**
Von („abnickenden“?) Mehrheiten zu *konsentbasierten* Entscheidungen
- **Die Widerstandskraft von Projekten durch Konfliktmanagement stärken**
Konstruktiver Umgang mit konfliktreichen Führungsherausforderungen

Gestaltung:

Der gesamte Workshop wird mit Methoden von LEGO® Serious Play® durchgeführt. Das hierzu benötigte Material wird zur Verfügung gestellt.

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Wenn`s brennt-Faire Konfliktlösungen bei der Feuerwehr“

Modul I, eintägig

Seminarinhalte:

- Konflikt-Begrifflichkeit und Konfliktentstehung
- „Nichts entsteht im luftleeren Raum“: Konflikt als Ausdruck des jeweiligen Systems
- „Wie Konflikte Funken schlagen“ Eskalationsstufen und ihre Folgen
- Konflikt-handhabungsstile
- Ressourcenblick: die Lösung im Problem sehen, mit Stärken aufeinander zugehen
- Konstruktiver Umgang im Rahmen von unterschiedlichen Konfliktfeldern (Deeskalierende Gesprächsführung)
- Konfliktprävention: Frühzeitiges Erkennen (Sensibilisierung) und Strategien zum Gegensteuern (Präventionsebenen in der Institution)
- Fallbezug & Übungen

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Wenn`s brennt-Faire Konfliktlösungen bei der Feuerwehr“

Modul II, eintägig

(Aufbau- und Folgeseminar zu Modul I)

Seminarinhalte:

Vertiefende Grundlagen:

- Trennung Mensch und Problem: empathisches Hören / Selbstoffenbarung statt „Beziehungschaos“
- Interessen statt Positionen: Interessen und Bedürfnisse ins Zentrum rücken / „Hart in der Sache, sanft zu den Beteiligten“
- Möglichkeiten und Lösungen im Fokus: Erweiterung des Lösungsspektrums / Fokussierung auf „Vorteile für beide Seiten“ (Win-Win)
- Konflikte zwischen den Generationen: Lebenswelten Jugendlicher (Generationen Boomer, X, Y, Z); konstruktives Miteinander zwischen den Generationen als Nachwuchssicherung
- Mobbing versus Konflikt: der Unterschied ist entscheidend!
- „Eltern an Bord“ (Kooperation mit Erziehungsberechtigten)
- Fallbezug & Übungen

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Ich bin und bleibe fair“

Qualifikation für Fairnessberater *innen bei der Freiwilligen Feuerwehr

Kommunikations- und Beratungsgrundlagen

(Modul I, zweitägig)

Seminarinhalte:

- Neugier & Neutralität als Grundhaltung
- Stärke sehen (Ressourcenblick)
- Fragende Halterung statt (Vor-) Urteil
- Neue Perspektiven! Oder: das Problem als Lösung
- Aktives Zuhören / Konstruktive Fragetechniken
- Möglichkeiten & Grenzen der ehrenamtlichen Beratungsarbeit (Kooperation mit Fachstellen, Überweisungen, Verweisberatung)
- Übungen, Fallarbeit & Praxisbezug

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Ich bin und bleibe fair“

Qualifikation für Fairnessberater*innen bei der Freiwilligen Feuerwehr

Beratung strukturiert gestalten

(Modul II, zweitägig)

Seminarinhalte:

- Schritte der Systemischen Beratung: Beziehung aufbauen / Ankoppeln, Auftragsklärung, finden einer Beratungs- und Lösungsebene, Impulse geben, Gesprächsabschluss
- Konsequente Ausrichtung auf Gelungenes und Handlungsspielräume als Arbeitsbasis
- Übungen zum systemischen Interview
- Strukturiertes Erarbeiten von Zielen
- „Bewegen eines Labels“ (Was und wem nützen Zuschreibungen?)
- Übungen, Rollenspiele: Klient*in, Berater*in, Beobachter*in

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Ich bin und bleibe fair“

Qualifikation für Fairnessberater*innen bei der Freiwilligen Feuerwehr

Lösungsorientierte Konfliktlösungen

(Modul III, zweitägig)

Seminarinhalte:

- Konflikte als Chance verstehen
- Konflikthintergründe
- Konflikthandhabungen
- Von der Position zum Bedürfnis (Harvard-Konzept & gewaltfreie Wege der Kommunikation)
- Deeskalierende und lösungsorientierte Gesprächsführung
- Umgang mit „Widerstand“ & Kritik
- Übungen, Rollenspiele: Klient*in, Berater*in, Beobachter*in

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Seminar:

„Ich bin und bleibe fair“

Qualifikation für Fairnessberater*innen bei der Freiwilligen Feuerwehr
Interkulturelles & demokratisches Selbstverständnis in der Beratung
(Modul IV, zweitägig)

Seminarinhalte:

- Kulturbegriffe & Dimensionen von Kultur
- Kultur als etwas Dynamisches & Veränderliches verstehen
- Vorurteilsbewusste Haltung / „Anti-Bias“
- Interkulturelle Kompetenz für den Feuerwehralltag (Elternarbeit, Nachwuchsakquise)
- Interkulturelle Konfliktlagen konstruktiv lösen (Vom Wertedissens zur Bedürfnisorientierung)
- Diversity in der Feuerwehr – Vielfalt als „natürlichen Zustand“ konsequent vertreten
- Pro-aktiver Umgang mit Populismus und Extremismus in Gesprächssituationen & in der Organisation
- Übungen, Rollenspiele: Klient*in, Berater*in, Beobachter*in

Gestaltung:

Zu jedem Themengebiet gibt es einen inhaltlichen „Input“. Der Schwerpunkt dieses Seminars soll allerdings im Bereich der Grundlagen für die Praxis liegen. Es gibt wie immer ein Skript zum Seminar. **Eine Online / Virtuelle Umsetzung des Seminars ist kurzfristig durchführbar.**

Hinweise und Anmeldeverfahren:

Hinweise und Anmeldeverfahren findet ihr im Vorwort.



Der Funke springt über!

Der Landesfeuerwehrverband M-V hat ein Projekt initiiert, welches an das Bundesprogramm "Zusammenhalt durch Teilhabe" des Bundesministeriums des Innern angegliedert ist. Seit 2013 existiert das Projekt FunkstoFF® und ist mittlerweile zu einem Leuchtfener geworden, dass als Leitmotiv für die Erneuerung und Veränderung in den Feuerwehren in M-V steht.

Kontakt

Landesfeuerwehrverband M-V e.V.
Bertha-von-Suttner-Straße 5
19061 Schwerin

Projektleiterin:
Manuela Otte
0385 / 3031801
m.otte@feuerwehr-mv.de

Projektmitarbeiter:
Tino Greßmann
0385 / 3031807
t.gressmann@feuerwehr-mv.de

www.funkstoff-mv.de
www.facebook.com/funkstoff.mv

